

# Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 21. November 2023

## Acht Milliarden Euro für Klimaschutzprojekte in NRW

### NRW.BANK zieht Bilanz nach zehn Jahren Green Bond

Acht Milliarden Euro für ökologische Projekte und 25 Millionen Tonnen eingespartes Kohlendioxid – das ist die Bilanz aus zehn Jahren NRW.BANK.Green Bond. Seit 2013 hat die Förderbank für Nordrhein-Westfalen insgesamt 14 grüne Anleihen platziert. Damals hatte sie als erste regionale Förderbank in Europa einen Green Bond emittiert.

„Unsere Green Bonds sind seit dem Start eine echte Erfolgsgeschichte. Wir leisten so einen wichtigen Beitrag zur Transformation hin zu einem klimaneutralen Nordrhein-Westfalen“, sagt Michael Stölting, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK. „Die große Transparenz sowie die hohen Qualitätsstandards der Anleihe haben die Investoren von Anfang an überzeugt. Gleichzeitig konnten wir als Vorreiterin Impulse im Markt setzen.“

Mit ihren Green Bonds trägt die NRW.BANK dazu bei, mehr klimafreundliche Projekte in Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, die im Einklang mit der EU-Taxonomie für nachhaltige Investitionen stehen – und das zu sehr günstigen Konditionen.

Allein für den Emscherumbau, das größte wasserwirtschaftliche Projekt in der EU und die größte Infrastrukturmaßnahme Nordrhein-Westfalens, hat die NRW.BANK über ihre Green Bonds bislang fast zwei Milliarden Euro bereitgestellt. Die positiven Effekte des Projekts sind in der Region deutlich spürbar: Leben kehrt in und an den Fluss zurück, die Artenvielfalt nimmt zu. Durch neugeschaffene Auen, zusätzliche Versickerungsflächen und den Bau des Phoenix Sees, der große Wassermassen zwischenspeichern kann, ist die Emscherregion heute besser in der Lage, mit Extremwetterereignissen umzugehen. Parallel ist die Lebensqualität entlang des Flusses deutlich gestiegen. Weitere Projekte, die über die Anleihen refinanziert wurden, sind beispielsweise der Bürgerwindpark Gescher, emissionsfreie Züge und Busse für Verkehrsbetriebe oder der Klima-Campus Lichtenau, eine sanierte Schule, die heute weitgehend ohne den Einsatz fossiler Energien auskommt.

Wie wirksam die Investments sind, zeigt die Analyse des Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie (WI). Laut der Berechnungen sparen die über die

Düsseldorf/Münster, 21. November 2023

NRW.BANK.Green Bonds refinanzierten Projekte in Summe Treibhausgase in Höhe von bisher rund 25 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalenten ein.

Die NRW.BANK emittiert jedes Jahr bis zu zwei Green Bonds. Bis 2021 belief sich das Volumen je Anleihe auf 500 Millionen Euro. Seit 2022 emittierte die NRW.BANK zwei Green Bonds mit einem Volumen von je 1,0 Milliarde Euro.

Weitere Informationen zum NRW.BANK.Green Bond erhalten Sie unter [www.nrwbank.de/greenbond](http://www.nrwbank.de/greenbond). Alles zum Thema Nachhaltigkeit in der NRW.BANK erfahren Sie unter [www.nrwbank.de/nachhaltigkeit](http://www.nrwbank.de/nachhaltigkeit).

Ansprechpartnerin für Medien:  
Caroline Fischer, Pressesprecherin  
Telefon: 0211 91741-1847, E-Mail: [presse@nrwbank.de](mailto:presse@nrwbank.de)

NRW.BANK – Förderbank für Nordrhein-Westfalen  
Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit Ihrem Eigentümer, dem Land NRW, unterstützt sie Menschen, Unternehmen und Kommunen mit einem breiten Spektrum an Förderinstrumenten: von zinsgünstigen Darlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten und Zuschüssen. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen.

Förderfelder der NRW.BANK sind „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“. Zur Verstärkung der Transformationsprozesse setzt die Förderbank gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

Ihre Finanzierungs- und Beratungsangebote finanziert die NRW.BANK weitgehend aus eigenen Erträgen und damit unabhängig vom Haushalt des Landes. Ihre Bilanzsumme belief sich zum 31. Dezember 2022 auf 159,9 Milliarden Euro. An den beiden Standorten in Düsseldorf und Münster beschäftigt die NRW.BANK mehr als 1.500 Mitarbeitende.

Düsseldorf/Münster, 21. November 2023

---

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media-Kanälen:

